

PR-IDEEN FÜR DEN FRÜHLING

Veröffentlicht am 27. März 2017 von Judith

Langsam, aber sicher, geht der Winter zu Ende und es naht der Frühling. Es wird also Zeit, sich Gedanken für das saisonale Marketing zu machen. [...]

Langsam, aber sicher, geht der Winter zu Ende und es naht der Frühling. Es wird also Zeit, sich Gedanken für das **saisonale Marketing** zu machen. Wir haben wieder einige PR-Ideen für Sie gesammelt, wie Sie den Frühlingsbeginn nutzen können, um mehr Umsatz zu machen.

Die folgenden Ideen können Sie nutzen, um [Fotos, Videos oder Text-Beiträge in den sozialen Netzwerken](#) oder in der ["Aktuelles"-Rubrik](#) zu veröffentlichen oder saisonale Angebote zu erstellen. Wie wir Ihnen bereits in unseren PR-Ideen für [Herbst](#) und [Winter](#) gezeigt haben, bieten sich vielfältige Möglichkeiten. So helfen Sie nicht nur Ihrer [Suchmaschinenoptimierung](#), sondern stärken auch Ihr Image.

FRÜHJAHRSPUTZ

- Viele Menschen machen einen **Frühjahrsputz**. Ausmisten, aufräumen, sauber machen, Tapetenwechsel - hier bieten sich zahlreiche Themenbereiche an.
- Mit den ersten Sonnenstrahlen und grünen Blättern gehen die Menschen auch wieder mehr nach draußen. **Aktivitäten im Freien** werden wieder interessant, egal, ob Spazieren gehen, Joggen, Fahrrad fahren, Picknicken oder Zelten.
- **Ostern** hält nicht nur Hasen, Eier und Nester als Symbole bereit, auch alle Themengebiete rund um Verstecken, Suchen, Bemalen und Schenken passen hier sehr gut. Die Feiertage bieten Möglichkeiten für Urlaubsempfehlungen.
- Alle Themen rund um **Garten und Pflanzen** haben im Frühling Hochkonjunktur.
- Am 7. April ist **Weltgesundheitstag**. Hier können besonders Mediziner, Heilpraktiker, Apotheker, Bio-Läden, Physiotherapeuten oder ähnliche Betriebe Aktionen starten.

Nicht nur Mittelständler sollten jetzt ihre Chance zur Frühjahrs-PR nutzen, auch alle anderen Unternehmen und Freiberufler profitieren von kreativen, jahreszeitlich passenden Ideen. Kontaktieren Sie [Ihre PR-Agentur](#) oder lassen Sie selbst den Kopf rauchen. Es lohnt sich ganz bestimmt.